

## Erntedankfest – Erbhoffeier – Hausnamen-Schilder

**Dank abzustatten – das ist anscheinend ein besonderes Bedürfnis der Kirchhamer Dorfgemeinschaft, wie die enorme Beteiligung am Erntedankfest einmal mehr demonstrierte.**

Die Segnung der Erntekrone nahm Pfarrer Kons.-Rat P. Burkhard Berger beim Gasthaus Bauer vor, dann zogen die Festgäste – darunter Landwirtschafts- Kammerpräsident Hannes Herndl, LA Martina Pühringer und Bezirksbäuerin Anni Wimmer – mit den vollständig anwesenden Vereinsabordnungen in die neue Pfarrkirche und feierten gemeinsam die Dankmesse.



Pfarrer P. Burkhard appellierte in seiner Predigt an die Konsumenten, den hochwertigen heimischen Lebensmitteln den nötigen Stellenwert einzuräumen. Der Pfarrherr bedankte sich bei der Ortsbauernschaft und der Landjugend für die Organisation der Dankfeier und bat die Gottesdienstbesucher um ein Erntedankopfer, das für die Anschlussgebühr der Nahwärmegenossenschaft verwendet wird.

Nach dem Gottesdienst fand in der Maschinenhalle von Bürgermeister Franz Bieregger die Erbhoffeier der Ortsbauernschaft statt. Projektleiter Anton Pühringer präsentierte die drei neuen Erbhof-Familien.

Seit 240 Jahre ist das "Plankenbauer"-Gut in Laizing im Besitz der Familie Pesendorfer, wobei das Anwesen bereits 1325 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Karl Spitzbart ist der heutige Besitzer der "Groß-Roith" am Feichtenberg; der 38 ha große Betrieb wird im Vollerwerb von Karl und seiner Mutter Anna geführt und ist seit 286 Jahren im Familienbesitz. Noch länger ist die Familie Pühringer Besitzer des Anwesens "Großriedl" am Feichtenberg. Wolfgang und Seraphine Pühringer führen nicht nur den 35 ha großen Betrieb, sie stellen auch weitem beliebte Spielgeräte aus Holz her.

LWK-Präsident Herndl gratulierte den drei Familien zu dem "Privileg, über 200 Jahre einen Hof zu besitzen" und überreichte die entsprechenden Urkunden. Insgesamt gibt es nun in Kirchham 19 Erbhöfe.

Nach dem Erbhof-Akt erhielt Pfarrer P. Burkhard stellvertretend für 185 Haus- und Hofbesitzer das erste der neuen Schilder mit den Namen der historischen Bezeichnungen von Kirchhamer Anwesen. Die Ortsbauernschaft will damit die geschichtlichen Haus- und Hofnamen aktuell halten und vor dem Vergessen bewahren.

Als bleibende Erinnerung an die Erbhoffeier präsentierten die Bäuerinnen die "Kirchhamer Torte". Doris Pühringer klärte über den Zusammenhang der Torte mit typischen Kirchhamer Gegebenheiten auf, wobei die Zahl "Zwei" immer wieder vorkommt. Trotz des erfrischenden Wetters war die festliche Feier nicht nur für die drei Erbhof-Familien, sondern für die ganze Gemeinde ein sehr stimmungsvolles Ereignis, das erst am späten Nachmittag gemütlich ausklang.

Unser Foto von Hans Kronberger zeigt von links: Anna und Karl Spitzbart, Wolfgang und Seraphine Pühringer, Margarethe und Rudolf Pesendorfer; dahinter BBK-Obmann Karl Gstöttinger, Bezirksbäuerin Anni Wimmer, LWK-Präsident Hannes Herndl.